



Defektes Immunsystem?  
Starke Patientenorganisation!

## Pressemitteilung

# Tag der Seltenen Erkrankungen: dsai gewinnt Thorsten Havener als zweiten Schirmherren

Schnaitsee, 27. Februar 2020 – **Mentalkünstler, Experte für Körpersprache, Vortragsredner und Bestsellerautor: Thorsten Havener ist neuer Schirmherr der dsai Patientenorganisation für angeborene Immundefekte. Zum 13. Internationalen Tag der Seltenen Erkrankungen am 29. Februar bekennt er dann auch gleich Farbe: Mit bunten Händen signalisiert er seine Unterstützung dieses wichtigen Aktionstages, angelehnt an das diesjährige Kampagnenplakat. Ziel dieses Tages ist es, die Öffentlichkeit mit Aktionen und Veranstaltungen über seltene Erkrankungen zu informieren und Betroffenen eine Stimme zu geben. Weltweit beteiligen sich 85 Länder daran.**

Als Jugendlicher hat Thorsten Havener (47) den Tod zweier enger Bezugspersonen erlebt. Daher war es schon lange sein Wunsch, sich in der Gesundheitshilfe zu engagieren. Gerade bei seltenen Erkrankungen wie angeborenen Immundefekten sieht er einen hohen Bedarf der Unterstützung. „Meine Karriere habe ich als Zauberkünstler begonnen, doch bei Krankheit hilft leider keine Illusion. Deshalb möchte ich ganz konkret helfen.“ Havener wird die dsai bei ihrer Aufklärungsarbeit unterstützen, Menschen für die Krankheit sensibilisieren und sie auch zu aktiver Hilfe mobilisieren, zum Beispiel in Form von Plasmaspenden. Er ist neben Schauspielerin Michaela Schaffrath der zweite Schirmherr der Patientenorganisation.

Der Tag der Seltenen Erkrankungen ist für Thorsten Havener ein guter Anlass, vor allem in den sozialen Netzwerken auf die seltene Krankheit des angeborenen Immundefekts aufmerksam zu machen. „Diese Krankheit ist nicht leicht zu diagnostizieren. Weil das Immunsystem der Betroffenen nicht richtig funktioniert, leiden sie an heftigen, wiederkehrenden Infektionen. Viele Ärzte behandeln dann diese Infektionen – die aber nicht die Ursache der Krankheit sind“, erklärt Gabriele Gründl, Bundesvorsitzende der dsai. Es ist daher wichtig, auch Ärzte in Kliniken und Praxen für das Krankheitsbild zu sensibilisieren. Schätzungen gehen von 100.000 Menschen in Deutschland aus, die an einem angeborenen Immundefekt leiden. Nur etwa 5.000 von ihnen sind diagnostiziert und werden entsprechend behandelt; viele unter ihnen sind auf Medikamente mit Antikörpern angewiesen, die aus menschlichem Blutplasma gewonnen werden. „Das Plasma stammt aus Spenden“, erläutert Thorsten Havener. „Damit ausreichend Medikamente hergestellt werden können, müssen ausreichend viele Menschen Plasma spenden. Deshalb werde ich die dsai auch und vor allem darin unterstützen, neue Spender zu gewinnen.“ Als Schirmherr der dsai wird Havener die Patientenorganisation unter anderem bei Aufführungen vorstellen und Präsenz in den sozialen Netzwerken zeigen.

### dsai e.V.

Patientenorganisation  
für angeborene Immundefekte

Hochschätzen 5  
83530 Schnaitsee  
Telefon 08074/8164  
Telefax 08074/9734  
Internet [www.dsai.de](http://www.dsai.de)  
E-Mail [info@dsai.de](mailto:info@dsai.de)

### Bankverbindung

VR Bank Rosenheim-Chiemsee eG  
IBAN DE54 7116 0000 0003 4125 12  
BIC GENODEF1VRR

### Spendenkonto

Kreis- und Stadtparkasse  
Wasserburg am Inn  
IBAN DE62 7115 2680 0030 1358 42  
BIC BYLADEM1WSB

### Steuernummer

163/107/60335

### Vereinsregister

Traunstein VR-Nr. 1013

### Regionalgruppen

Berlin • Düsseldorf  
Frankfurt • Freiburg  
Hannover • Heidelberg  
Kassel • Lahn/Sieg  
Leipzig • Nürnberg  
Stuttgart

### dsai ist Mitglied bei

ACHSE e.V. | BAG SELBSTHILFE e.V.  
EURORDIS | IPOPI  
KINDERNETZWERK e.V.





Defektes Immunsystem?  
Starke Patientenorganisation!

### **Erster Süddeutscher Fachtag der Seltenen Erkrankungen in Ulm**

Im Jahr 2020 findet der Erste Süddeutsche Fachtag der Seltenen Erkrankungen in Ulm statt, bei dem die Initiatoren – das Zentrum für Seltene Erkrankungen (ZSE) der Universitätsklinik Ulm sowie die Kassenärztliche Vereinigung Bayern (KVB) & die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) – das Anliegen von Patienten mit einer seltenen Erkrankung noch mehr in den Fokus rücken möchten. Die dsai ist mit einem Infostand vertreten.

### **Ärztfortbildungen in ganz Deutschland**

Die dsai organisiert jedes Jahr zertifizierte Ärztfortbildungen mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten. Für 2020 sind bereits 13 Veranstaltungen terminiert. Die Diagnostik, das Screening und die Therapie von Immundefekten sind Thema der Fortbildung am 14. März 2020 in Ulm. Die Landesärztekammer Baden-Württemberg zertifiziert die Veranstaltung mit fünf Fortbildungspunkten. Die Ärztfortbildung am 21. März 2020 in Kassel nimmt wiederkehrende Infektionen in den Fokus – vom Säugling bis zum Erwachsenen. Die Veranstaltung wird von der Landesärztekammer Hessen mit vier Fortbildungspunkten anerkannt.

Das detaillierte Programm für den Fachtag und Anmeldeformulare sowie weitere Termine für Ärztfortbildungen gibt es unter [www.dsai.de/infos/termine.html](http://www.dsai.de/infos/termine.html).

---

Seit ihrer Gründung im Jahr 1991 macht sich die dsai dafür stark, Ärzte aller Fachgebiete und die Öffentlichkeit über angeborene Immundefekte aufzuklären. Die Patientenorganisation ist mit 15 Regionalgruppen in ganz Deutschland vertreten. Sie engagiert sich für den Ausbau der Forschung auf dem Gebiet der Immunologie, organisiert bundesweit zertifizierte Ärztfortbildungen und ist kompetenter Partner in einem umfangreichen Netzwerk aus Betroffenen, Spezialisten, Behörden und Forscherteams.

### **Pressekontakt:**

Janine Gropp  
Kommunikation Patientenorganisation dsai e. V.  
c/o Ballcom GmbH  
Tel: 06104 6698-15  
E-Mail: [jag@ballcom.de](mailto:jag@ballcom.de)  
Web: [www.dsai.de](http://www.dsai.de)